

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

September 2024



Sperrfrist:
27.09.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	September 2024
Erstellungsdatum:	24.09.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.10.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

September 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Gütersloh
 September 2024

Merkmale	Sep 2024	Aug 2024	Jul 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2023		Aug 2023	Jul 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	17.103	17.521	17.629	-418	-2,4	1.267	8,0	10,8	9,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	10.959	11.425	11.358	-466	-4,1	1.358	14,1	18,0	16,8	
54,4% Männer	5.967	6.186	6.140	-219	-3,5	914	18,1	21,5	19,9	
45,6% Frauen	4.992	5.239	5.218	-247	-4,7	444	9,8	14,0	13,4	
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.079	1.144	1.134	-65	-5,7	210	24,2	24,3	11,5	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	179	197	158	-18	-9,1	58	47,9	61,5	13,7	
32,8% 50 Jahre und älter	3.593	3.686	3.616	-93	-2,5	552	18,2	21,0	19,8	
23,3% dar. 55 Jahre und älter	2.554	2.596	2.549	-42	-1,6	502	24,5	26,1	25,1	
38,4% Langzeitarbeitslose	4.211	4.256	4.219	-45	-1,1	541	14,7	16,2	16,1	
5,6% Schwerbehinderte Menschen	618	628	624	-10	-1,6	80	14,9	16,7	16,2	
41,2% Ausländer	4.511	4.717	4.713	-206	-4,4	581	14,8	20,0	20,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.837	2.031	2.284	-194	-9,6	134	7,9	12,8	14,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	800	921	963	-121	-13,1	8	1,0	6,7	12,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	392	399	627	-7	-1,8	20	5,4	14,0	7,9	
seit Jahresbeginn	17.779	15.942	13.911	x	x	1.938	12,2	12,8	12,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.297	1.958	1.841	339	17,3	523	29,5	6,1	14,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	796	659	670	137	20,8	175	28,2	5,4	26,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	694	448	369	246	54,9	276	66,0	-16,9	7,6	
seit Jahresbeginn	16.928	14.631	12.673	x	x	2.306	15,8	13,9	15,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,3	5,2	x	x	x	4,5	4,5	4,5	
dar. Männer	5,1	5,3	5,2	x	x	x	4,3	4,4	4,4	
Frauen	5,0	5,3	5,2	x	x	x	4,6	4,7	4,7	
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,6	4,5	x	x	x	3,4	3,6	4,0	
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,6	2,1	x	x	x	1,6	1,6	1,8	
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,7	4,7	x	x	x	3,9	4,0	3,9	
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	4,9	x	x	x	4,1	4,1	4,1	
Ausländer	12,7	13,3	13,3	x	x	x	11,8	11,8	11,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,7	5,7	x	x	x	4,8	4,9	4,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.030	12.434	12.386	-404	-3,2	1.170	10,8	12,9	11,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.842	14.142	14.088	-300	-2,1	1.228	9,7	11,9	11,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.941	14.236	14.184	-295	-2,1	1.246	9,8	12,0	11,4	
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,5	6,5	x	x	x	5,8	5,8	5,9	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.722	4.693	4.645	29	0,6	823	21,1	19,4	16,2	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.892	14.007	13.960	-115	-0,8	922	7,1	8,4	8,2	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.242	5.324	5.340	-82	-1,5	54	1,0	1,9	2,6	
Bedarfsgemeinschaften	9.901	9.938	9.907	-37	-0,4	668	7,2	8,1	8,1	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	319	371	361	-52	-14,0	-118	-27,0	-15,5	-4,2	
Zugang seit Jahresbeginn	3.078	2.759	2.388	x	x	-366	-10,6	-8,2	-7,0	
Bestand	3.521	3.596	3.525	-75	-2,1	-634	-15,3	-11,5	-12,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Gütersloh
September 2024

Merkmale	Sep 2024	Aug 2024	Jul 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2023		Aug 2023	Jul 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.462	7.851	7.992	-389	-5,0	350	4,9	11,3	9,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.670	4.966	4.945	-296	-6,0	521	12,6	18,4	16,4
58,2% Männer	2.717	2.885	2.856	-168	-5,8	358	15,2	22,5	19,2
41,8% Frauen	1.953	2.081	2.089	-128	-6,2	163	9,1	13,1	12,7
13,3% 15 bis unter 25 Jahre	622	698	695	-76	-10,9	101	19,4	25,1	11,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	72	89	73	-17	-19,1	23	46,9	67,9	30,4
36,5% 50 Jahre und älter	1.705	1.771	1.726	-66	-3,7	265	18,4	21,3	19,0
28,5% dar. 55 Jahre und älter	1.331	1.363	1.331	-32	-2,3	222	20,0	21,8	19,4
8,7% Langzeitarbeitslose	405	419	405	-14	-3,3	31	8,3	11,1	3,8
6,7% Schwerbehinderte Menschen	311	321	316	-10	-3,1	60	23,9	23,5	20,6
28,2% Ausländer	1.317	1.365	1.401	-48	-3,5	56	4,4	10,7	13,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.192	1.376	1.572	-184	-13,4	17	1,4	8,0	15,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	750	865	884	-115	-13,3	5	0,7	6,1	13,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	201	241	419	-40	-16,6	12	6,3	17,0	18,4
seit Jahresbeginn	12.006	10.814	9.438	x	x	1.157	10,7	11,8	12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.481	1.346	1.247	135	10,0	273	22,6	2,3	16,3
dar. in Erwerbstätigkeit	645	507	517	138	27,2	128	24,8	-3,6	20,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	299	266	191	33	12,4	97	48,0	-19,6	21,7
seit Jahresbeginn	11.535	10.054	8.708	x	x	1.565	15,7	14,7	16,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,0
dar. Männer	2,3	2,5	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Frauen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,8	2,8	x	x	x	2,1	2,2	2,5
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,2	1,0	x	x	x	0,6	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Ausländer	3,7	3,9	4,0	x	x	x	3,8	3,7	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.714	5.009	4.982	-295	-5,9	525	12,5	18,1	16,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.412	5.655	5.612	-243	-4,3	615	12,8	17,7	16,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.511	5.750	5.708	-239	-4,2	633	13,0	17,8	16,7
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.722	4.693	4.645	29	0,6	823	21,1	19,4	16,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh
September 2024

Merkmale	Sep 2024	Aug 2024	Jul 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2023		Aug 2023	Jul 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.641	9.670	9.637	-29	-0,3	917	10,5	10,4	9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.289	6.459	6.413	-170	-2,6	837	15,4	17,7	17,2
51,7% Männer	3.250	3.301	3.284	-51	-1,5	556	20,6	20,7	20,5
48,3% Frauen	3.039	3.158	3.129	-119	-3,8	281	10,2	14,7	13,8
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	457	446	439	11	2,5	109	31,3	23,2	12,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	108	85	-1	-0,9	35	48,6	56,5	2,4
30,0% 50 Jahre und älter	1.888	1.915	1.890	-27	-1,4	287	17,9	20,7	20,6
19,4% dar. 55 Jahre und älter	1.223	1.233	1.218	-10	-0,8	280	29,7	31,2	32,1
60,5% Langzeitarbeitslose	3.806	3.837	3.814	-31	-0,8	510	15,5	16,8	17,6
4,9% Schwerbehinderte Menschen	307	307	308	-	-	20	7,0	10,4	12,0
50,8% Ausländer	3.194	3.352	3.312	-158	-4,7	525	19,7	24,2	23,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	645	655	712	-10	-1,5	117	22,2	24,3	11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	50	56	79	-6	-10,7	3	6,4	16,7	2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	191	158	208	33	20,9	8	4,4	9,7	-8,4
seit Jahresbeginn	5.773	5.128	4.473	x	x	781	15,6	14,9	13,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	816	612	594	204	33,3	250	44,2	15,5	11,7
dar. in Erwerbstätigkeit	151	152	153	-1	-0,7	47	45,2	53,5	51,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	395	182	178	213	117,0	179	82,9	-12,5	-4,3
seit Jahresbeginn	5.393	4.577	3.965	x	x	741	15,9	12,0	11,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,5	2,6	2,5
dar. Männer	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Frauen	3,1	3,2	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,1	x	x	x	0,9	0,9	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Ausländer	9,0	9,5	9,4	x	x	x	8,0	8,1	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.317	7.426	7.405	-109	-1,5	646	9,7	9,6	9,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.429	8.487	8.476	-58	-0,7	612	7,8	8,4	8,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.429	8.487	8.477	-58	-0,7	612	7,8	8,4	8,1
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.892	14.007	13.960	-115	-0,8	922	7,1	8,4	8,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.242	5.324	5.340	-82	-1,5	54	1,0	1,9	2,6
Bedarfsgemeinschaften	9.901	9.938	9.907	-37	-0,4	668	7,2	8,1	8,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2024 bis September 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

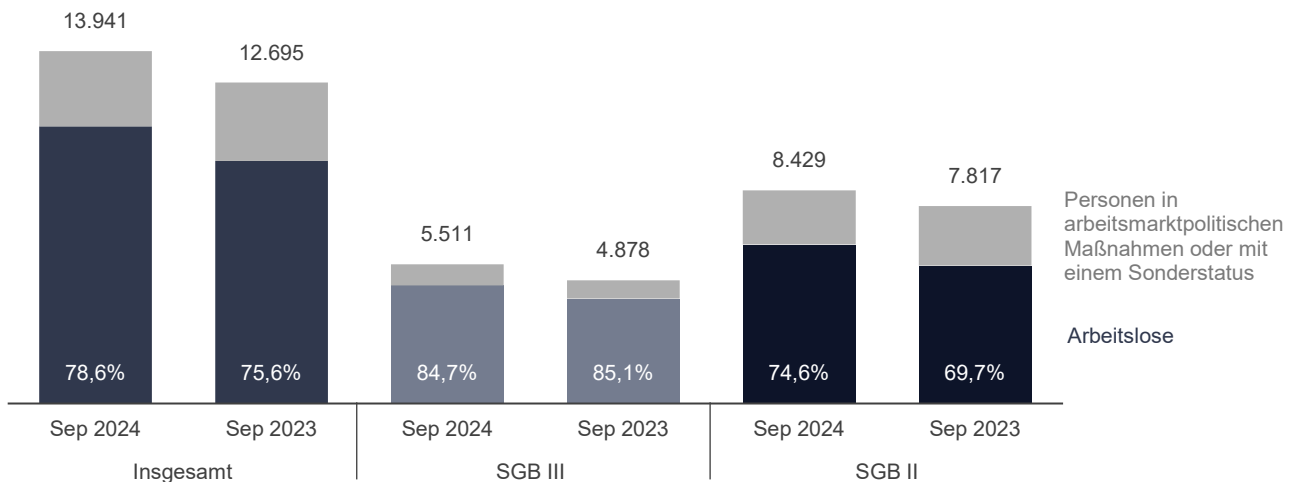
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

September 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Sep 2023		Aug 2023		Jul 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	10.959	11.425	-466	-4,1	1.358	14,1	18,0	16,8		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.071	1.009	62	6,1	-188	-14,9	-24,1	-24,0		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	546	466	80	17,2	-22	-3,9	-25,2	-24,2		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	525	543	-18	-3,3	-166	-24,0	-23,2	-23,8		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.030	12.434	-404	-3,2	1.170	10,8	12,9	11,8		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.811	1.708	103	6,0	57	3,2	5,3	6,8		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	581	556	25	4,5	59	11,3	10,5	18,0		
Arbeitsgelegenheiten	99	90	9	10,0	9	10,0	3,4	7,5		
Fremdförderung	804	725	79	10,9	-38	-4,5	-5,6	1,6		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	27	27	-	-	-18	-40,0	-38,6	-34,1		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	299	309	-10	-3,2	46	18,2	41,7	10,2		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.842	14.142	-300	-2,1	1.228	9,7	11,9	11,2		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	99	94	5	5,3	18	22,2	22,1	45,5		
Gründungszuschuss	99	94	5	5,3	18	22,2	22,1	43,9		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.941	14.236	-295	-2,1	1.246	9,8	12,0	11,4		
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,5	x	x	x	5,8	5,8	5,9		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,6	80,3	x	x	x	75,6	76,2	76,3		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

September 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Sep 2023		Aug 2023		Jul 2023
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.670	4.966	-296	-6,0	521	12,6	18,4	16,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	44	43	1	2,3	4	10,0	-2,3	-22,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	44	43	1	2,3	4	10,0	-2,3	-22,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.714	5.009	-295	-5,9	525	12,5	18,1	16,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	699	647	52	8,0	91	15,0	14,5	19,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	470	451	19	4,2	61	14,9	13,0	22,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	132	100	32	32,0	26	24,5	12,4	42,9	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	97	96	1	1,0	4	4,3	24,7	-10,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.412	5.655	-243	-4,3	615	12,8	17,7	16,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	99	94	5	5,3	18	22,2	22,1	43,9	
Gründungszuschuss	99	94	5	5,3	18	22,2	22,1	43,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.511	5.750	-239	-4,2	633	13,0	17,8	16,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,7	86,4	x	x	x	85,1	85,9	86,9	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	6.289	6.459	-170	-2,6	837	15,4	17,7	17,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.028	967	61	6,3	-191	-15,7	-24,8	-23,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	503	424	79	18,6	-25	-4,7	-26,8	-24,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	525	543	-18	-3,3	-166	-24,0	-23,2	-23,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.317	7.426	-109	-1,5	646	9,7	9,6	9,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.113	1.061	52	4,9	-33	-2,9	0,4	0,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	111	105	6	5,7	-2	-1,8	1,0	-	
Arbeitsgelegenheiten	99	90	9	10,0	9	10,0	3,4	7,5	
Fremdförderung	672	625	47	7,5	-64	-8,7	-8,0	-3,0	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	27	27	-	-	-18	-40,0	-38,6	-34,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	202	213	-11	-5,2	42	26,3	51,1	23,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.429	8.487	-58	-0,7	612	7,8	8,4	8,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.429	8.487	-58	-0,7	612	7,8	8,4	8,1	
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,9	x	x	x	3,6	3,6	3,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,6	76,1	x	x	x	69,7	70,1	69,8	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

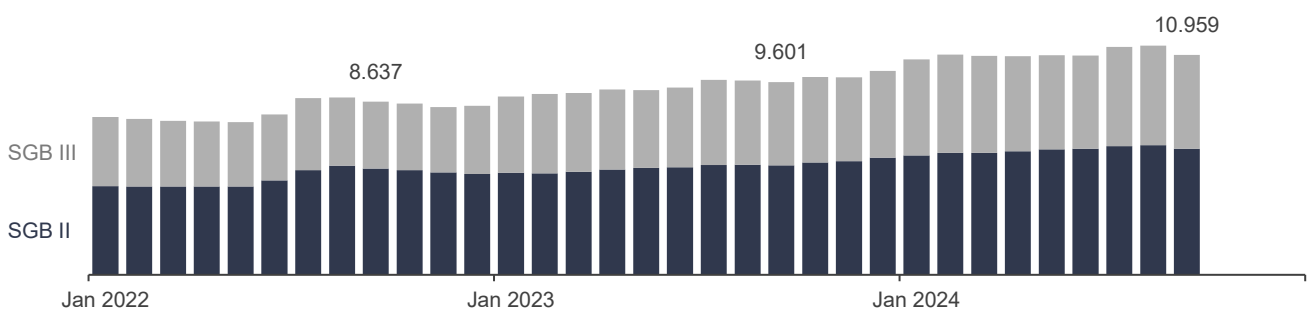
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

September 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 466 auf 10.959 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.358 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 5,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.670, das sind 296 weniger als im Vormonat und 521 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.289 Arbeitslose, das ist ein Minus von 170 gegenüber August; im Vergleich zum September 2023 waren es 837 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	10.959	-466	-4,1	1.358	14,1	5,1	5,3	4,5
Männer	5.967	-219	-3,5	914	18,1	5,1	5,3	4,3
Frauen	4.992	-247	-4,7	444	9,8	5,0	5,3	4,6
15 bis unter 25 Jahre	1.079	-65	-5,7	210	24,2	4,3	4,6	3,4
15 bis unter 20 Jahre	179	-18	-9,1	58	47,9	2,3	2,6	1,6
50 Jahre und älter	3.593	-93	-2,5	552	18,2	4,6	4,7	3,9
55 Jahre und älter	2.554	-42	-1,6	502	24,5	4,9	5,0	4,1
Deutsche	6.448	-260	-3,9	777	13,7	3,6	3,7	3,1
Ausländer	4.511	-206	-4,4	581	14,8	12,7	13,3	11,8
Rechtskreis SGB III	4.670	-296	-6,0	521	12,6	2,2	2,3	1,9
Männer	2.717	-168	-5,8	358	15,2	2,3	2,5	2,0
Frauen	1.953	-128	-6,2	163	9,1	2,0	2,1	1,8
15 bis unter 25 Jahre	622	-76	-10,9	101	19,4	2,5	2,8	2,1
15 bis unter 20 Jahre	72	-17	-19,1	23	46,9	0,9	1,2	0,6
50 Jahre und älter	1.705	-66	-3,7	265	18,4	2,2	2,3	1,8
55 Jahre und älter	1.331	-32	-2,3	222	20,0	2,6	2,6	2,2
Deutsche	3.353	-248	-6,9	465	16,1	1,8	2,0	1,6
Ausländer	1.317	-48	-3,5	56	4,4	3,7	3,9	3,8
Rechtskreis SGB II	6.289	-170	-2,6	837	15,4	2,9	3,0	2,5
Männer	3.250	-51	-1,5	556	20,6	2,8	2,8	2,3
Frauen	3.039	-119	-3,8	281	10,2	3,1	3,2	2,8
15 bis unter 25 Jahre	457	11	2,5	109	31,3	1,8	1,8	1,4
15 bis unter 20 Jahre	107	-1	-0,9	35	48,6	1,4	1,4	0,9
50 Jahre und älter	1.888	-27	-1,4	287	17,9	2,4	2,5	2,1
55 Jahre und älter	1.223	-10	-0,8	280	29,7	2,4	2,4	1,9
Deutsche	3.095	-12	-0,4	312	11,2	1,7	1,7	1,5
Ausländer	3.194	-158	-4,7	525	19,7	9,0	9,5	8,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

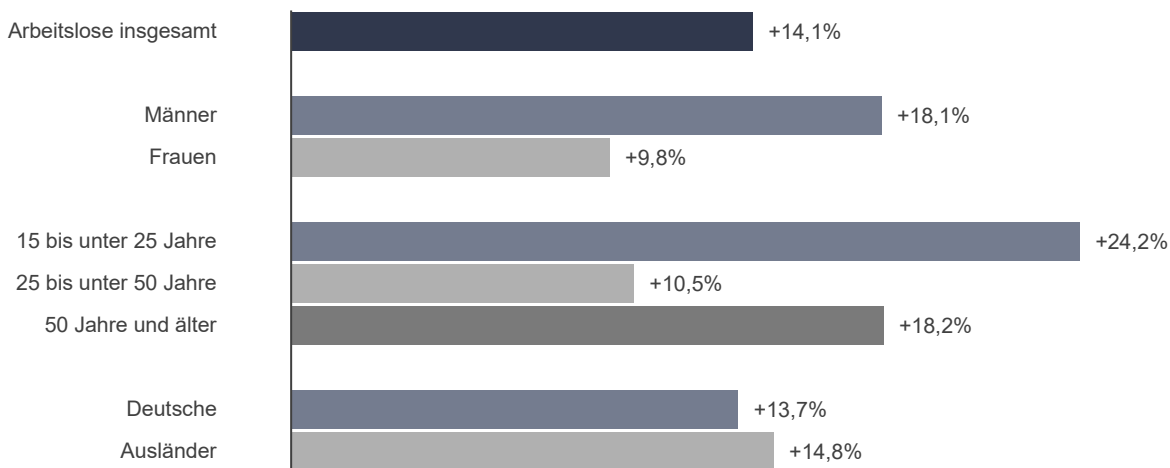
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gütersloh

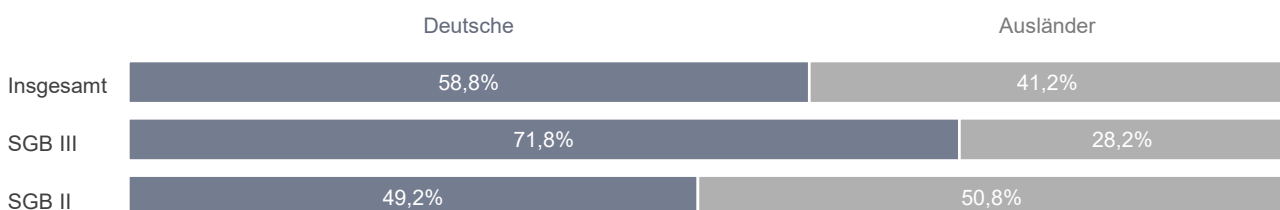
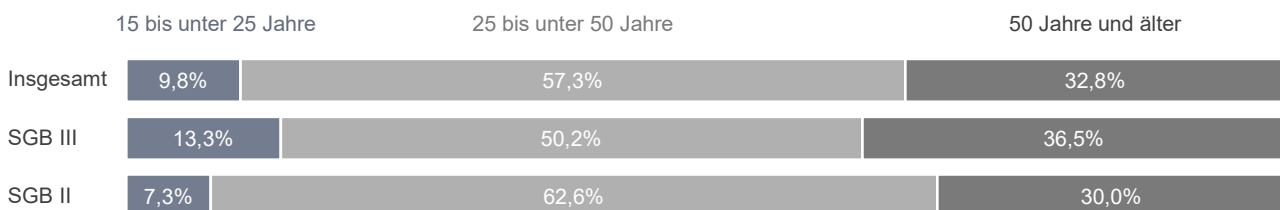
September 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von +10% bei Frauen bis +24% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

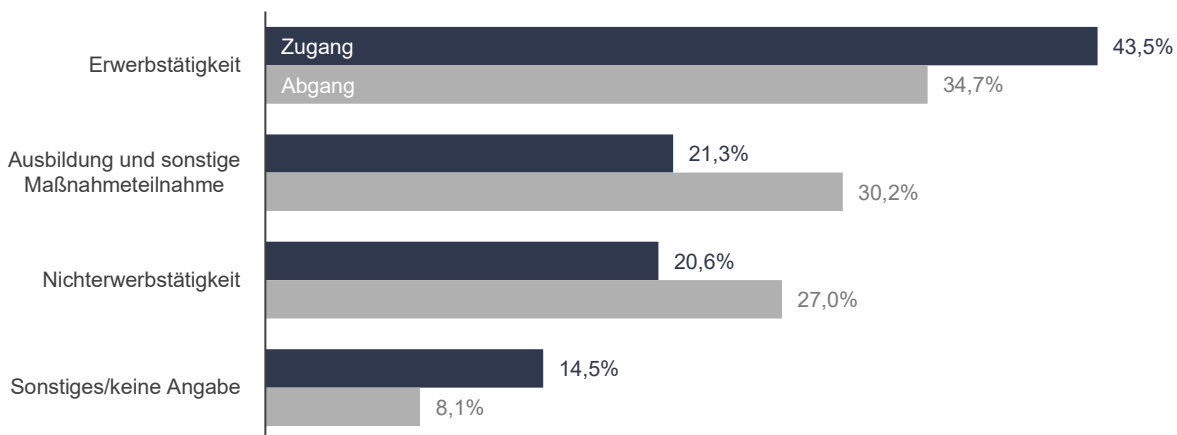
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

September 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 1.837 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 134 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.297 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 523 mehr als im September 2023. Seit Jahresbeginn gab es 17.779 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.938 Meldungen. Dem gegenüber stehen 16.928 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.306 Abmeldungen. Im September meldeten sich 800 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 796 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 175 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.837	-194	-9,6	134	7,9	17.779	1.938	12,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	800	-121	-13,1	8	1,0	8.012	687	9,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	772	-107	-12,2	-2	-0,3	7.762	621	8,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	82	7	9,3
Selbständigkeit	17	-1	-5,6	10	142,9	126	57	82,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	392	-7	-1,8	20	5,4	3.757	358	10,5
Nichterwerbstätigkeit	378	-44	-10,4	30	8,6	3.592	385	12,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	227	-6	-2,6	3	1,3	2.386	216	10,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	128	-25	-16,3	23	21,9	963	123	14,6
Sonstiges/keine Angabe	267	-22	-7,6	76	39,8	2.418	508	26,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.297	339	17,3	523	29,5	16.928	2.306	15,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	796	137	20,8	175	28,2	5.935	857	16,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	766	141	22,6	165	27,5	5.676	787	16,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	3	*	*
Selbständigkeit	28	-3	-9,7	8	40,0	245	63	34,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	694	246	54,9	276	66,0	3.932	560	16,6
Nichterwerbstätigkeit	621	-27	-4,2	30	5,1	5.494	611	12,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	277	-14	-4,8	-6	-2,1	2.838	303	12,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	295	-19	-6,1	34	13,0	2.272	344	17,8
Sonstiges/keine Angabe	186	-17	-8,4	42	29,2	1.567	278	21,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

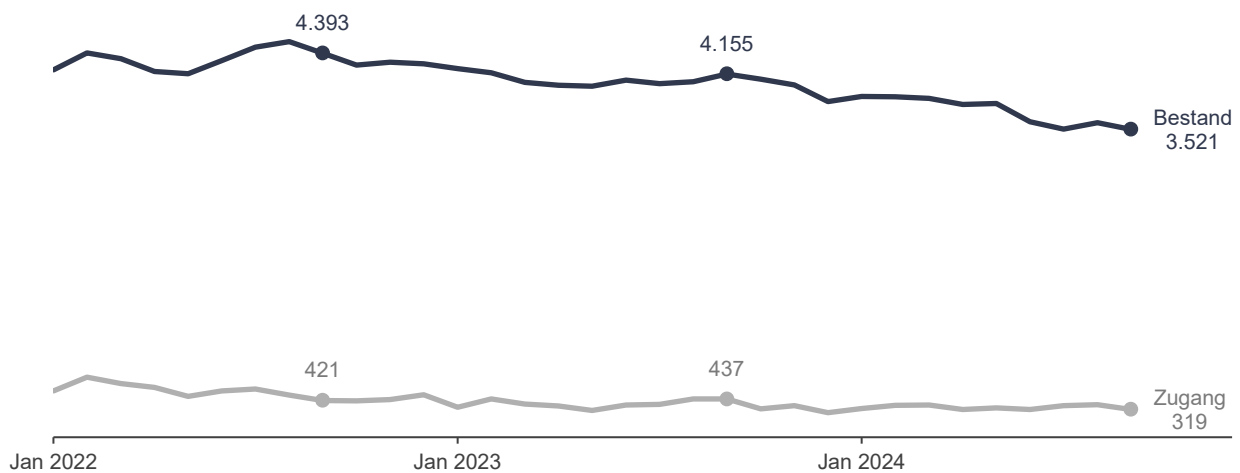
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

September 2024

Im September waren 3.521 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Rückgang von 75 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 634 Stellen weniger (-15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 319 neue Arbeitsstellen, das waren 118 oder 27 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.078 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 366 oder 11%. Zudem wurden im September 398 Arbeitsstellen abgemeldet, 70 oder 21 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 3.438 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 138 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	319	-52	-14,0	-118	-27,0	3.078	-366	-10,6
dar. sofort zu besetzen	238	-18	-7,0	-36	-13,1	2.065	-49	-2,3
sozialversicherungspflichtig	314	-57	-15,4	-122	-28,0	3.062	-360	-10,5
dar. sofort zu besetzen	233	-23	-9,0	-40	-14,7	2.054	-49	-2,3
Bestand	3.521	-75	-2,1	-634	-15,3	3.727	-366	-8,9
dar. sofort zu besetzen	3.464	-60	-1,7	-586	-14,5	3.644	-352	-8,8
sozialversicherungspflichtig	3.508	-80	-2,2	-633	-15,3	3.716	-362	-8,9
dar. sofort zu besetzen	3.451	-65	-1,8	-585	-14,5	3.633	-350	-8,8
Abgang	398	88	28,4	70	21,3	3.438	-138	-3,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	396	88	28,6	68	20,7	3.419	-137	-3,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

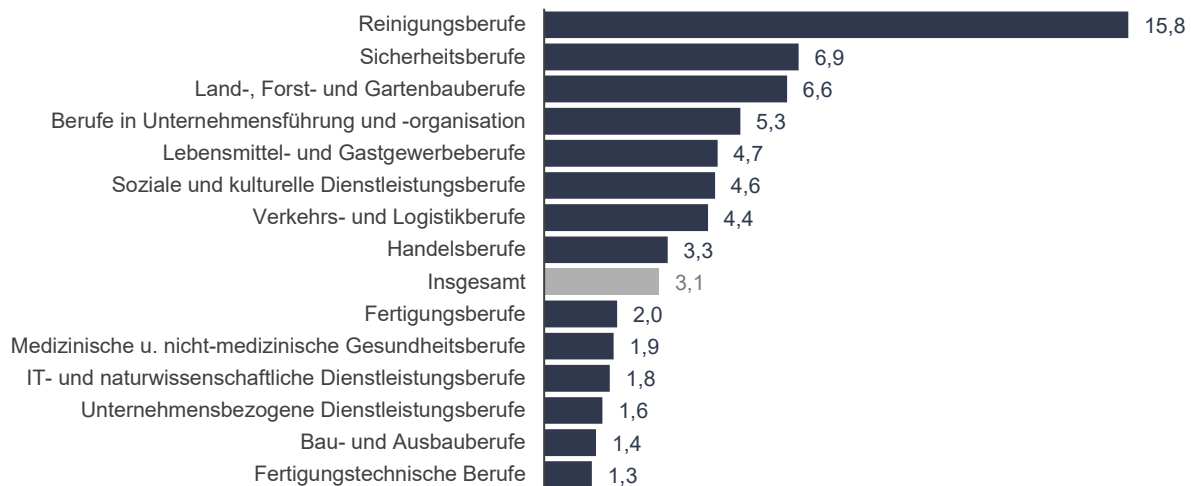
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

September 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Sep 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.959	100	-466	-4,1	1.358	14,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	217	2,0	-16	-6,9	55	34,0
Fertigungsberufe	1.328	12,1	-56	-4,0	125	10,4
Fertigungstechnische Berufe	825	7,5	-47	-5,4	150	22,2
Bau- und Ausbauberufe	442	4,0	-37	-7,7	58	15,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	831	7,6	-18	-2,1	59	7,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	517	4,7	-34	-6,2	70	15,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	532	4,9	-72	-11,9	81	18,0
Handelsberufe	849	7,7	-22	-2,5	59	7,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	781	7,1	-20	-2,5	113	16,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	267	2,4	-14	-5,0	19	7,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	162	1,5	1	0,6	48	42,1
Sicherheitsberufe	262	2,4	-6	-2,2	57	27,8
Verkehrs- und Logistikberufe	2.357	21,5	-40	-1,7	319	15,7
Reinigungsberufe	1.044	9,5	-42	-3,9	17	1,7
Keine Angabe	545	5,0	-43	-7,3	128	30,7
Gemeldete Arbeitsstellen	3.521	100	-75	-2,1	-634	-15,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	33	0,9	-2	-5,7	-4	-10,8
Fertigungsberufe	672	19,1	9	1,4	-167	-19,9
Fertigungstechnische Berufe	639	18,1	-13	-2,0	-134	-17,3
Bau- und Ausbauberufe	314	8,9	-4	-1,3	-45	-12,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	177	5,0	-9	-4,8	-58	-24,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	275	7,8	-1	-0,4	-61	-18,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	115	3,3	4	3,6	-1	-0,9
Handelsberufe	254	7,2	-20	-7,3	-51	-16,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	147	4,2	-14	-8,7	-41	-21,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	169	4,8	2	1,2	-1	-0,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	91	2,6	-4	-4,2	-2	-2,2
Sicherheitsberufe	38	1,1	5	15,2	10	35,7
Verkehrs- und Logistikberufe	531	15,1	-30	-5,3	-89	-14,4
Reinigungsberufe	66	1,9	2	3,1	10	17,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

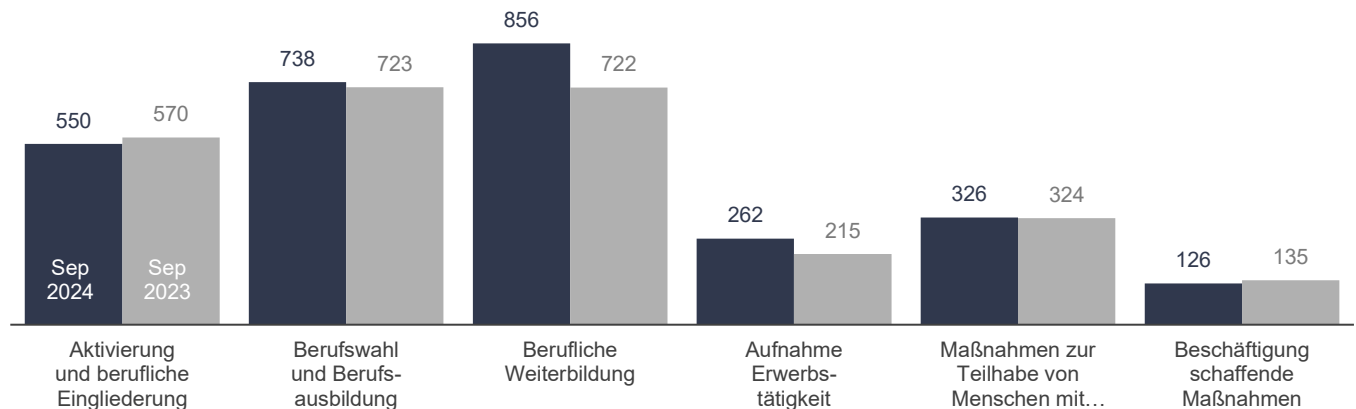
Gütersloh

September 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Sep 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	460	56	13,9	122	36,1	3.485	230	7,1
Berufswahl und Berufsausbildung	433	397	x	241	125,5	775	204	35,7
Berufliche Weiterbildung	149	-6	-3,9	45	43,3	977	107	12,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	47	12	34,3	5	11,9	372	75	25,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	106	68	178,9	27	34,2	269	29	12,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	2	28,6	-1	-10,0	159	7	4,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-6	-100,0	*	*	15	-11	-42,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	550	80	17,0	-20	-3,5	455	-155	-25,4
Berufswahl und Berufsausbildung	738	159	27,5	15	2,1	754	11	1,5
Berufliche Weiterbildung	856	38	4,6	134	18,6	789	133	20,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	262	2	0,8	47	21,9	232	35	17,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	326	71	27,8	2	0,6	274	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	126	9	7,7	-9	-6,7	123	-2	-1,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	263	58	28,3	35	15,4	1.978	142	7,7
Berufswahl und Berufsausbildung	247	131	112,9	187	x	789	160	25,4
Berufliche Weiterbildung	104	16	18,2	30	40,5	871	115	15,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	49	8	19,5	21	75,0	305	37	13,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-6	-35,3	-	-	140	9	6,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	-	*	*	-8	-100,0	151	17	12,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

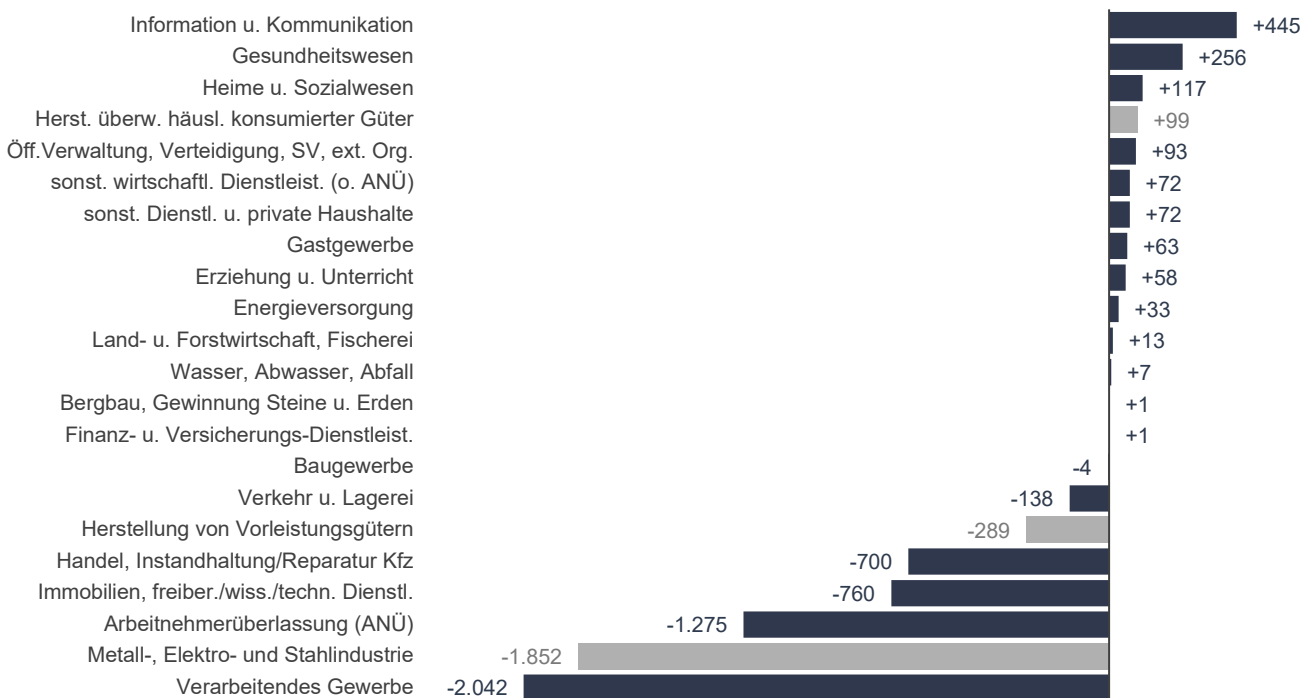
März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 182.941. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 3.689 oder 2,0%, nach -6.622 oder -3,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Information und Kommunikation (+445 oder +8,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-2.042 oder -2,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Mrz 2024 / Mrz 2023	
	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	182.941	182.605	185.165	185.537	186.630	-3.689	-2,0
60,3% Männer	110.384	110.087	111.766	112.249	112.880	-2.496	-2,2
39,7% Frauen	72.557	72.518	73.399	73.288	73.750	-1.193	-1,6
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	18.660	19.070	19.963	18.649	19.282	-622	-3,2
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	118.904	118.601	120.052	121.879	122.743	-3.839	-3,1
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.690	43.225	43.473	43.388	43.023	667	1,6
76,9% Vollzeit	140.756	140.505	142.807	142.843	144.005	-3.249	-2,3
23,1% Teilzeit	42.185	42.100	42.358	42.694	42.625	-440	-1,0
83,6% Deutsche	152.936	153.837	155.859	155.110	156.280	-3.344	-2,1
16,4% Ausländer	30.004	28.767	29.305	30.426	30.349	-345	-1,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

Juni 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.959	789	8,6
davon			
mit 1 Person	5.517	555	11,2
mit 2 Personen	1.746	79	4,7
mit 3 Personen	1.136	53	4,9
mit 4 Personen	761	48	6,7
mit 5 und mehr Personen	799	54	7,2
darunter			
Single-BG	5.509	556	11,2
Alleinerziehende-BG	1.856	13	0,7
Partner-BG ohne Kinder	719	69	10,6
Partner-BG mit Kindern	1.621	88	5,7
nicht zuordenbare BG	252	61	31,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.494	102	3,0
davon: mit 1 Kind	1.573	59	3,9
mit 2 Kindern	1.095	53	5,1
mit 3 und mehr Kindern	826	-10	-1,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	20.071	1.393	7,5
darunter			
Männer	9.943	951	10,6
Frauen	10.128	442	4,6
Leistungsberechtigte (LB)	19.759	1.426	7,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	19.383	1.434	8,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	14.013	1.256	9,8
darunter			
Männer	6.786	839	14,1
Frauen	7.227	417	6,1
davon			
unter 25 Jahre	2.800	461	19,7
25 bis unter 55 Jahre	8.617	648	8,1
55 Jahre und älter	2.596	147	6,0
darunter			
Deutsche	6.667	460	7,4
Ausländer	7.346	796	12,2
darunter			
Alleinerziehende	1.849	12	0,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.370	178	3,4
darunter			
unter 3 Jahre	953	59	6,6
3 bis unter 6 Jahre	1.095	22	2,1
6 bis unter 15 Jahre	3.233	82	2,6
über 15 Jahre	89	15	20,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	376	-8	-2,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	312	-33	-9,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	239	-8	-3,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	73	-25	-25,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

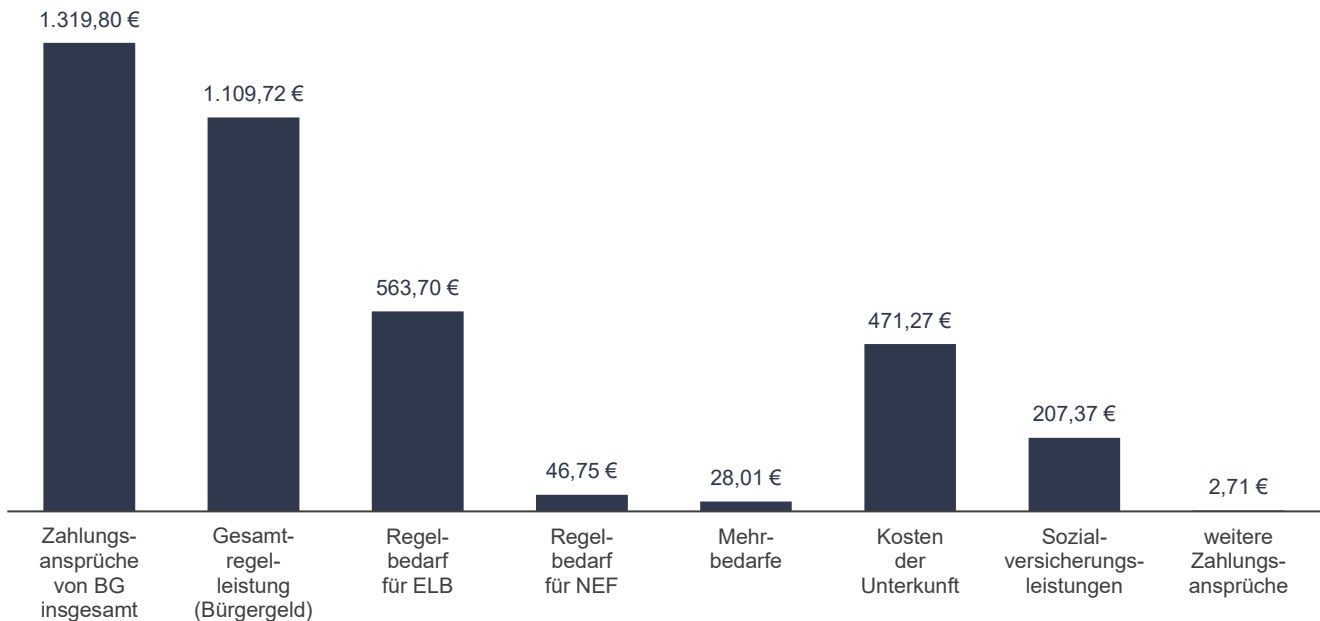
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Juni 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	13.143.898	1.320	9.959	1.320
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	11.051.701	1.110	9.954	1.110
Regelbedarf für ELB	5.613.894	564	9.387	598
Regelbedarf für NEF	465.535	47	1.950	239
Mehrbedarfe	278.928	28	2.420	115
Kosten der Unterkunft	4.693.344	471	9.301	505
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.686.105	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.065.227	207	9.931	208
weitere Zahlungsansprüche	26.970	3	-	-
sonstige Leistungen	17.900	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	7.686	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	530	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	854	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.